

Programm 2011



The Big Sin



Ich lebe. Ich bin.



Wir sind ein Kreis



Grüner Himmel über schwarzen Tulpen



WE'MOON 2012



Erzähl mir Labyrinth

Philosophie der Frauen

Frauen und Politik

Weibliche Spiritualität

Frauen und Gesundheit

Eveline Ratzel (verwirklicht mit Andrea Keller)

The BIG SIN – Die Lust zum Sündigen

Mary Daly und ihr Werk



ISBN: 978-3-939623-32-8
Ca. 250 S., Br., € 17,-, Juni 2011

Mary Daly ist eine der wichtigsten Vordenkerinnen der Neuen Frauenbewegung. Als eine der Ersten analysierte sie die Strukturen der patriarchalen Gräueltaten von der griechischen Antike bis heute. Und sie benannte zugleich die Bedingungen, die es Frauen ermöglichen, die mörderische Welt der Väter und Söhne zu durchqueren, dabei die patriarchalen Bandagen abzustreifen, über sie zu lachen – und vor allem ihr eigenes ursprüngliches Wissen wiederzuentdecken und ihre verschütteten vulkanischen Leidenschaften zu leben. So entwickelte sie eine elementale Philosophie für Frauen.

Dieses Buch bietet einen anregenden Einstieg in ihr großes Werk – und möchte neugierig machen auf die

grundlegenden Ideen einer wegweisenden Feministin, die vergangenes Jahr in den USA starb. Es arbeitet die Kernthesen eines ihrer Hauptwerke («Reine Lust») heraus und versammelt in Übersetzung verschiedene reflektierende Stimmen und Nachrufe von Freundinnen und Weggefährtinnen, Schülerinnen und KritikerInnen aus dem englischsprachigen Raum sowie aus Österreich und Deutschland.

Eine spannende Entdeckungsreise für neue Leserinnen, eine erneute lustvolle Begegnung mit einer radikal-feministischen Denkerin, die auch heute noch aktuell ist, und auch eine interessante Zeitreise.

Über die Autorin:

Eveline Ratzel, geb. 1950 in Regensburg nach der Flucht. Verbriefte Arzt- helferin und Diplomsoziologin. Beruflich und ehrenamtlich war sie fast immer mit Frauen befasst, z.B. beim Karlsruher Frauennotruf, den sie mitbegründete. Mary Daly kennt sie nicht nur aus ihren Büchern, sie traf sie bei Lesungen, gestaltete ein gemeinsames Seminar in der Schweiz. Bis heute unterrichtet sie interessierte Frauen, verbringt aber auch viel Zeit mit Tanzen, Trommeln, Wandern und Philosophieren.

Veröffentlichungen:

»Clanfrauen, ent-Grimm-te Märchen«, »Die Brache«, »Helle Nacht«

Barbara Naziri

Grüner Himmel über schwarzen Tulpen

Ein west-östlicher Blick hinter den Schleier Irans



ISBN: 978-3-939623-27-4
422 S., Br., € 19,80, Januar 2011

Die Deutsch-Iranerin Barbara Naziri wünscht sich einen Iran, der die Menschenrechte achtet, der nicht mehr im Namen des Islam Verbrechen begeht, Frauen nicht mehr unterdrückt und in dem alle ihren Glauben ausüben dürfen – ohne verfolgt und mit der Todesstrafe bedroht zu werden.

Doch sie leidet sehr unter dem verzerrten Bild, das der Westen vom Iran zeichnet. Daher nimmt sie uns mit auf ihre Reisen in das Land ihrer Sehnsucht und lässt uns teilhaben am Leben ihrer Familie. Führt uns im Vielvölkerstaat zu Menschen verschiedener Religionen und unterschiedlicher Herkunft, die miteinander und mit dem Rest der Welt in Frieden leben wollen.

Durch ein Vierteljahrhundert begleiten wir die Autorin, die uns mit ihrer wunderbar poetischen Sprache eindrucksvolle Stätten der reichhaltigen Kulturgeschichte des alten Persiens zeigt, aufschlussreiche Einblicke in die wechselvolle Geschichte des Landes gibt und gleichzeitig vom modernen iranischen Alltag erzählt.

Dabei erfahren wir von der Stärke iranischer Frauen, wie sie hinter dem Schleier die Verbote der Moralpolizei umgehen oder offenen Widerstand gegen die Scharia leisten und wie sie sich 2009 unter Lebensgefahr an den landesweiten Demonstrationen der Grünen Demokratiebewegung beteiligten.

Über die Autorin:

Die Deutsch-Iranerin Barbara Naziri war Mitbegründerin des Hamburger Flüchtlingsrats und des Deutsch-Ausländischen Kulturvereins A.G.D.A.Z. Neben ihrer Bibliotheksarbeit studierte sie Iranistik, um die Suche nach ihren eigenen Wurzeln zu vertiefen. Die Universitätsangestellte lebt in Hamburg. Veröffentlichungen in diversen Anthologien sowie als Autorin unter dem Pseudonym Maryam Djoun («Der Granatapfelbaum», »Leben im Kalten Paradies«) und als Herausgeberin von »antastbar – die Würde des Menschen«.

Bücher im Umfeld:



Gabriele Meixner
»Wir dachten alles neu«
Die Feministin
Erika Wisselinck und ihre Zeit



Erika Wisselinck
Frauen denken anders
Zur feministischen Diskussion

Bücher im Umfeld:



Märi Saeed
Mein Kabul – mein Deutschland
Märis mutiger Weg
zwischen den Kulturen



Fern Schumer Chapman
Mutterland ... nach dem Holocaust
Eine Tochter fordert
die Erinnerung zurück

Agnes Barmettler, Regula Farner, Ursula Knecht, Caroline Krüger, Zita Küng, Katherina Morf, Rosmarie Schmid

erzähl mir Labyrinth

Frauenkultur im öffentlichen Raum
20 Jahre Labyrinthplatz Zürich



ISBN: 978-3-939623-33-5
Ca. 200 S., zahlr. farb. Abb., Br.,
ca. € 25,-, August 2011

Im Züricher Labyrinth – inmitten eines ehemaligen Kasernengeländes – wird gelebt, gearbeitet, getanzt, gelacht, gestritten, gepflanzt, gesungen, gedacht; neue Erkenntnisse werden gefunden und erprobt. Seit 20 Jahren gedeiht hier ein öffentlicher Frauenort, von Frauen initiiert und geprägt, offen für alle – ein Ort der Besinnung und des Sich-Begegnens, in dem weibliche Autorität gelebt werden kann.

Die Initiatorinnen berichten von den Bräuchen, die sich am Labyrinthplatz über die Jahre entwickelt haben, erzählen von den Heilkräften der Künste im Labyrinth, berichten von ihren Veranstaltungen zu den jeweiligen Jahresthemen und verdeutlichen die politische Dimension des gesamten Pro-

jektes. Und immer wieder hören wir Geschichten von den vielen Menschen unterschiedlichster Herkunft, die sich im Labyrinth angenommen und geschützt fühlen.

Ein Labyrinth als Kommunikations-Modell im öffentlichen Raum, als Spiegel einer Stadt und ihrer Kultur, der Beziehungen sichtbar und erlebbar macht. Ein lebendiger Erkenntnis-Weg, der die

Sinne für ungewohntes Wahrnehmen öffnet. Ein Orientierungsmuster mit einer wegweisenden Struktur für einen achtsamen Umgang miteinander und mit allem, was ist.

Über die Autorinnen:
Die Autorinnen sind Pionierinnen einer Länder übergreifenden Labyrinthbewegung. Unter ihnen sind Frauen der ersten Stunde, die während vieler Jahre die Kulturgeschichte des Labyrinths erforscht haben, und solche, die in den letzten Jahren dazu gekommen sind. Es sind Frauen aus unterschiedlichen Bereichen der Kunst, der Wissenschaft und der Soziokultur, ältere und jüngere, Frauen aus der Frauen-, Friedens-, ArbeiterInnen-, Umwelt- und Asylbewegung. Sie alle verstehen sich als Kultur-Schaffende. Gemeinsam ist ihnen die Liebe zum Labyrinthplatz, die Freude an dieser Form des öffentlich Tätig-Seins und das Interesse, an einem neuen politischen Kulturmuster des Zusammenlebens mitzuwirken.

Gita Iff

Ich lebe. Ich bin.

Mutter und Tochter im Schatten von sexueller Gewalt – ein Aufbruch



ISBN: 978-3-939623-34-2
Ca. 230 S., Br., € 17,-
November 2011

Sie will leben, nicht nur überleben, will eine Lebendigkeit ohne Einschränkungen, ohne Trauer, Angst, Misstrauen, Hass, Schuldgefühle und Gefühllosigkeit – dafür macht sich die Autorin auf den Weg. Sie will die gewaltvollen Erfahrungen ihrer Kindheit nicht länger verdrängen, sucht den fremden Worten, Blicken und Urteilen zu entkommen und stellt der langen Reise ins Vergessen die Erinnerung gegenüber. Nach den Ursachen der sexuellen Gewalt forschend, geht die Autorin weit zurück und spürt deren Mustern über

zwei Generationen von Frauenleben nach. Als Teil eines langen Heilungsprozesses begibt sie sich auf die Suche nach der Geschichte ihrer Mutter – die sah, was ihrer Tochter geschah, und doch nicht erkennen konnte, was ihr selbst schon als Kind in einem kleinen Dorf am Niederrhein widerfahren war. Und sie benennt die Täter, die zwischen Selbsthass und Selbstgerechtigkeit schwanken.

In Prosa und Gedichten und mit einer bewegenden Sprache, die sich in die Regionen der Scham und der Tabus vorwagt – einfühlsam, erschreckend, aber nie abstoßend –, transformiert die Autorin ihre Erlebnisse und findet schließlich zu Ganzheit, Lebenslust und einer eigenen erfüllenden Sexualität.

Über die Autorin:
Gita Iff wurde 1952 in einem kleinen Dorf im Rheinland geboren. Zum Studium ging sie nach Köln, England und später Marburg. Ihre ersten Berufsjahre als Lehrerin verbrachte sie in Berlin. 1984 brach sie zu einer Reise in das Innere ihres eigenen Kontinents auf, ihre Identitätssuche führte sie in einen Ashram, in anthroposophische Einrichtungen, in eine jahrelange Analyse. Über Indien und Frankreich kehrte sie schließlich zurück in ihr Heimatdorf, an den Ort ihrer Verwundung. Sie wurde Teil der Selbsthilfebewegung, Redakteurin der Schriftenreihe Namenlos und Gründungsfrau von Wildwasser Ludwigs-hafen. Seit 1992 lebt sie im Rhein-Neckar-Raum.

Bücher im Umfeld:



Dagmar v. Garnier (Hg.in)
Buch der 1000 Frauen
FRAUEN-GEDENK-LABYRINTH, Teil 1



Dagmar v. Garnier (Hg.in)
Buch der 1000 Frauen
FRAUEN-GEDENK-LABYRINTH, Teil 2

Bücher im Umfeld:



Felicianna Rosenbusch & Kaie Haas
Seiltanz
Mit Krebs auf naturheilkundlichem Weg und in Beziehung leben



Dagmar Margotsdotter-Fricke
Die Zauberschiff
Von sexualisierter Gewalt im Märchen und wie betroffene Prinzessinnen dennoch Königinnen werden können

Hg. v. Donate Pahnke McIntosh

Wir sind ein Kreis

Die schönsten Rituallieder in deutscher Sprache



ISBN: 978-3-939623-35-9
Ca. 150 S., ca. € 24,-
November 2011

Dieses Buch enthält die schönsten Rituallieder der naturreligiösen Bewegung in Deutschland, Europa und den USA. Die rund 100 Lieder sind über die Jahre wieder und wieder im Ritual gesungen und erprobt worden, haben Veränderungen und Ergänzungen erfahren und so etwas wie eine eigene Seele entwickelt. Sie führen die Singenden in die Tiefe und Öffnung des eigenen Bewusstseins, in stille Kontemplation oder ekstatischen Tanz.

Das Singen spiritueller Lieder berührt die Seele dann am tiefsten, wenn in der eigenen Muttersprache gesungen

wird. Deshalb wurden für diese Sammlung eine Reihe ursprünglich fremdsprachiger Lieder in eine singbare, poetische deutsche Form gebracht. Und alle Lieder wurden mit Notenschrift versehen. Viele der vertrauten Wegbegleiterinnen religiöser Feiern wirken durch ihre Schlichtheit und einfache Singbarkeit, andere zeigen eine mehrstimmige Komplexität.

Diese Sammlung umfasst Kreislieder, Elementelieder, Lieder für die Natur und die Große Göttin, Lieder für das Leben und das Sterben, Zaubrierlieder, Wandlungslieder, lustige Lieder, kämpferische Lieder, Heilungslieder und Chants ohne Worte. Mit Beiträgen von zahlreichen Liedermacherinnen, Autorinnen und Komponistinnen wie Starhawk, Gila Antara, Arunga Heiden, Luisa Francia, Amei Helm und Astrid Kuby.

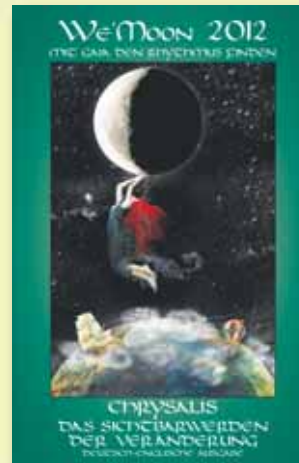
Über die Herausgeberin:

Dr. Donate Pahnke McIntosh, Jg. 1951, ist Religionswissenschaftlerin, Körpertherapeutin und Leiterin des Selene-Instituts für Rituale in Bremen. Sie ist Autorin zahlreicher Publikationen im Bereich Neue Ritualformen, schrieb das Buch »Ethik und Geschlecht« und ist Herausgeberin u.a. von »Göttinnen und Priesterinnen, Facetten feministischer Spiritualität«.

Hg. v. Mother Tongue Ink

WE'MOON 2012 – mit Gaia den Rhythmus finden

Chrysalis – Das Sichtbarwerden der Veränderung



ISBN: 978-3-939623-28-1
272 S., ca. 100 farb. Abb.,
deutsch-englische Ausg.,
Spiralbindung, € 19,50
Juli/August 2011

Der Kalender bietet Informationen über Erdenergien, Frauenspiritualität und Naturkreisläufe. Er enthält astrologische Tabellen und Jahresporträts sowie Jahresvorhersagen für die Tierkreiszeichen, ein Mond-Kalendarium und Beschreibungen der Jahreskreisfeste. Ein wunderschön farbig gestaltetes Handbuch für ein Leben mit den Rhythmen der Natur.

Das neue Jahresthema beschäftigt sich in Bildern, Collagen, Gedichten und kurzen Texten von Frauen aus aller Welt mit den epochalen Veränderungen, die immer deutlicher und dringlicher

werden. Alte Strukturen zerbröckeln und wir werden mit den dramatischen Folgen des zerstörerischen Verhaltens unserer Spezies konfrontiert. Doch im »Chrysalis-Bewusstsein« – ein geschützter, kreativer Seinszustand, der eine tiefwurzelnde Verwandlung erlaubt – liegt neue Hoffnung für das Offensein zur Veränderung. Die WE'MOON-Frauen rufen uns auf, uns als Seherinnen zusammenzufinden und unsere Visionen für die Menschheit miteinander zu teilen, um mit unserer innovativen Kreativität die Zukunft zu erhellen und uns aus den Verstrickungen der Vergangenheit zu lösen. Und auch um die Umbrüche in unserem eigenen Leben zu verstehen und persönliche Herausforderungen annehmen zu können.

Über die Herausgeberin:

Mother Tongue Ink ist eine Gruppe von Frauen, die in den USA in einer Landkommune zusammenleben und gemeinsam mit anderen Frauen den Kalender seit 30 Jahren herausgeben. Ihr Name bedeutet: die Sprache, in der Mutter Natur zu uns spricht.

Auch als Wandkalender erhältlich:

ISBN: 978-3-939623-29-8
30 x 30 cm, 15 Blätter m. gr. farb. Abb., engl. Ausg., € 15,-

90. Wir sind ein Kreis

Rick Hamouris
Dt. Text: Witchcamp

Wir sind ein Kreis in ei-nem Kreis, oh-ne
An-fang und oh-ne En-de.

Variation
Wir sind ein Kreis in ei-nem Kreis, oh-ne
An-fang und oh-ne En-de.

Frühere Ausgaben:



2011: Grunderschütterungen
und Aufbruch weiblicher
Kraft



2010: Das Rad des Lebens
neu erfinden



Gabriele Meixner
»Wir dachten alles neu«
Die Feministin Erika Wisselinc und ihre Zeit

ISBN: 978-3-939623-22-9
332 S., zahlr. s/w-Abb., € 19,80

»Ich hoffe, dass viele Frauen die Gelegenheit wahrnehmen, über Erika Wisselinc mehr über die Geschichte der Frauenbewegung zu erfahren.« (Luisa Francia)

»Das spannende Buch über Erika Wisselinc und ihre Zeit sollte zur Schullektüre gemacht werden.« (Blattgold)

»Für mich als Wissenschaftlerin, die sich sehr intensiv mit den Frauenbewegungen beschäftigt hat, ist die Biographie von Wisselinc deswegen besonders spannend, weil sie deutlich macht, dass die neue Frauenbewegung eben nicht einfach so »vom Himmel« gefallen ist ... Es gab Vorbereiterinnen und eben Brückenbauerinnen, die die alte mit der neuen Frauenbewegung verknüpft haben. Erika Wisselinc war so eine.« (Ariadne)

»Unzähligen wird Wisselinc bekannt sein ... als kongeniale Übersetzerin von Mary Daly ...« (FAMA)



Claudia von Werlhof
Über die Liebe zum Gras an der Autobahn
Analysen, Polemiken und Erfahrungen in der ›Zeit des Bumerang‹

ISBN: 978-3-939623-21-2
316 S., € 19,80

»Die engagierte und kämpferische Professorin für Frauenforschung und Politikwissenschaft der

Universität Innsbruck stellt in diesem Buch Splitter und Fragen bis zu durchargumentierten Positionen ihres Denkens und Arbeitens des letzten Jahrzehnts vor ...« (aep Informationen)

»Die Wissenschaftlerin Claudia von Werlhof ist eine der radikalsten Kritikerinnen des Patriarchats und des Technikwahns unserer Zeit ...

In ihrem neuen Buch sind provokante Plädoyers, scharfe Analysen, kritische Aufsätze, aber auch ganz andere Texte enthalten ...« (Mathilde)

»Claudia von Werlhof entwirft eine neue, gesellschaftliche Ordnung, die nicht in Profitgier wurzelt, sondern in Lebensfreude, in der Liebe zu allem Lebendigen.« (ab 40)



Uschi Madeisky (Hg.in)
Die Ordnung der Mutter –
Wege aus dem Patriarchat
Dokumentation des Internationalen Mutter Gipfels 2008

ISBN: 978-3-939623-25-0
282 S., zahlr. farb. Abb., € 19,80

»... ein vielfältiger und faszinierender Strauss an Analysen, Ideen, Gedanken und Ermutigungen.« (wir eltern)

»Vor allem die universelle Bedeutung der Mutter und des Mütterlichen wurde ... von ReferentInnen aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen und ethnischen Kulturen zum Thema gemacht. Es ging dabei um eine andere Gesellschaftsordnung als die des kapitalistischen Patriarchats und um ein Umdenken, das eine Veränderung unserer in vielen Bereichen destruktiven Strukturen bewirken würde.« (MatriaVal)

»Es ist spannend zu lesen, was die Matriarchatsforscherinnen an Gedanken, Thesen und Themen zur Diskussion anbieten ...« (Wir Frauen)



Barbara Linnenbrügger (Hg.in)
Wo wilde Weiber wohnen
Geschichten von und über Frauen rund um den Odenwald
aus der Frauengeschichtswerkstatt Odenwald

ISBN: 978-3-939623-26-7
210 S., zahlr. farb. Abb., € 18,-

»Kein klassisches Geschichtsbuch, nur dass eben statt Männern Frauen drin vorkommen, sondern es dokumentiert gleichzeitig eine andere Herangehensweise.« (Virginia)

»Inspirierend das Kapitel über die theaterpädagogische Arbeit der Herausgeberin und ermutigend, an weiteren Orten lokaler und überregionaler Frauenforschung Bedeutung zu geben ...« (Frauenwelt Weltenfrau)

»Interviews und Erzählungen, gespickt mit einfühlsamer Fantasie, zeigten auf, dass ›Geschichtsforschung als Inspiration für das eigene Leben‹ ein spannendes Unterfangen ist.« (Darmstädter Echo)

»... eine Fundgrube voller Ideen und jede Menge Frauenpower.« (Lesbenring-INFO)

Backlist

Frauenbiographien/ Frauengeschichte



Barbara Linnenbrügger (Hg.in):
Wo wilde Weiber wohnen
Geschichten von und über Frauen rund um den Odenwald
aus der Frauengeschichtswerkstatt Odenwald
ISBN 978-939623-26-7, € 18,-



Gabriele Meixner:
»Wir dachten alles neu«
Die Feministin Erika Wisselinc und ihre Zeit
ISBN 978-3-939623-22-9
€ 19,80



Märi Saeed:
Mein Kabul –
Mein Deutschland
Märis mutiger Weg zwischen den Kulturen
ISBN 978-3-939623-02-1
€ 19,80



Christa Mulack:
Klara Hitler
Mutterssein im Patriarchat
ISBN 978-3-922499-80-0
€ 17,-



Fern Schumer Chapman:
Mutterland ... nach dem Holocaust
Eine Tochter fordert die Erinnerung zurück
ISBN 978-3-922499-58-9
€ 22,50



Marianne Krüll:
Käthe, meine Mutter
ISBN 978-3-922499-78-7
€ 17,-



Sibylle Duda und
Luise F. Pusch (Hg.innen):
**Von Christiane Goethe
bis Audrey Hepburn**
21 Porträts von Brigitte Warkus
ISBN 978-3-922499-29-9
€ 11,80



Renate Höfer:
**Die Psychoanalytikerin
Sabina Spielrein**
ISBN 978-3-922499-41-4
€ 17,70



Felicianna Rosenbusch
und Kaie Haas:
Seitanz
Mit Krebs auf naturheilkundlichem
Weg und in Beziehung leben
ISBN 978-3-939623-15-1
€ 17,-



Eva-Gesine Wegner:
Bei den Steinen angekommen
Als Bildhauerin im Dialog
mit Camille Claudel
ISBN 978-3-922499-32-5
€ 29,60



Eva-Gesine Wegner:
zwischen den welten
Orte der »Hexen«-Verfolgung
als Bildhauerin neu sehen
ISBN 978-3-922499-63-5
€ 17,-



Dietlind Kinzelmann:
**wildfüßig nach ninive –
a passo selvaggio verso ninive**
ISBN 978-3-922499-99-2
€ 22,50



Dietlind Kinzelmann:
**die geschichte der frauen –
la storia delle donne**
Eine Parabel in Bildern
ISBN 978-3-922499-72-4
€ 9,80



Dagmar v. Garnier (Hg.in):
Buch der 1000 Frauen
Das Frauen-Gedenk-Labyrinth
Teil 1: ISBN 978-3-922499-45-9
€ 12,60



Dagmar v. Garnier (Hg.in):
Buch der 1000 Frauen
Das Frauen-Gedenk-Labyrinth
Teil 2: ISBN 978-3-922499-54-1
€ 15,20



Erika Wisselinc, Helma Mirus
(Hg.innen):
Mit Mut und Phantasie
Frauen suchen ihre verlorene
Geschichte
ISBN 978-3-922499-37-6
€ 10,- (red. Preis)



Birgitta M. Schulte:
Der weibliche Faden
Geschichte weitergereicht
ISBN 978-3-922499-23-7
€ 15,- (red. Preis)

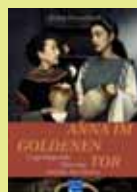
Matriarchatsforschung/ Weibliches Wissen/Spiritualität



Uschi Madeisky (Hg.in):
**Die Ordnung der Mutter –
Wege aus dem Patriarchat**
Dokumentation des Internationalen
MutterGipfels 2008
ISBN 978-3-939623-25-0
€ 19,80



Claudia von Werlhof:
**Über die Liebe
zum Gras an der Autobahn**
Analysen, Polemiken und Erfahrun-
gen in der »Zeit des Bumerang«
ISBN 978-3-939623-21-2
€ 19,80



Erika Wisselinc:
Anna im Goldenen Tor
Gegenlegende über die Mutter der
Maria, Neuausgabe
ISBN 978-3-939623-03-8
€ 17,-



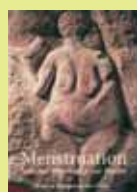
Erika Wisselinc:
Frauen denken anders
Zur feministischen Diskussion
ISBN 978-3-922499-24-4
€ 11,20



Kirsten Armbruster:
Starke Mütter verändern die Welt
Was schiefläuft und wie wir
Gutes Leben für alle erreichen
ISBN 978-3-922499-97-8
€ 19,80



Dagmar Margotsdotter-Fricke:
Die gute Mär
Mutterkunde in Märchen
ISBN 978-3-939623-04-5
€ 15,-



Dagmar Margotsdotter-Fricke:
Menstruation
Von der Ohnmacht zur Macht
ISBN 978-3-922499-76-3
€ 13,80



Irene Fleiss:
**Als alle Menschen
Schwestern waren,**
Teil 1: Leben in matriarchalen
Gesellschaften
ISBN 978-3-922499-84-8
€ 19,80



Irene Fleiss:
**Als alle Menschen
Schwestern waren, Teil 2: Weib-
lichkeit in matriar. Gesellschaften –
gestern und heute**
ISBN 978-3-922499-88-6
€ 19,80



Monika Auerbach:
**Sie war umhüllt vom
Duft wilder Nelken**
Mein PyrenäenBuch
ISBN 978-3-922499-47-3
€ 17,70



Gabriele Fischer:
Im Ballsaal der Gaia
Tazend eine Heimat
im Körper finden
ISBN 978-3-922499-77-0
€ 19,80



Saheta S. Weik:
Mit der Drachin reisen
ISBN 978-3-922499-55-8
€ 19,80



Cathy Dunsford:
Lied der Selkies
ISBN 978-3-922499-71-8
€ 17,80



Cathy Dunsford:
Manawa Toa
ISBN 978-3-922499-69-5
€ 14,-

Philosophie der Frauen



Luisa Muraro:
**Die symbolische
Ordnung der Mutter**
Erw. Neuausgabe
ISBN 978-3-922499-79-4
€ 15,-



Luisa Muraro:
Die Menge im Herzen
ISBN 978-3-922499-53-4
€ 19,80



Chiara Zamboni:
unverbrauchte worte
Frauen und Männer in der Sprache
ISBN 978-3-922499-73-2
€ 22,-



Dorothee Markert:
**Wachsen am Mehr
anderer Frauen**
Vorträge über Begehren,
Dankbarkeit und Politik
ISBN 978-3-939623-13-7
€ 17,-



Libreria delle donne di Milano:
Das Patriarchat ist zu Ende
Es ist passiert – nicht aus Zufall
ISBN 978-3-922499-28-2
€ 5,- (red. Preis)



Gisela Jürgens und
Angelika Dickmann:
frauen-lehren
ISBN 978-3-922499-25-1
€ 7,50 (red. Preis)



Iris Bergmiller (Hg.in):
frauen-begehren
ISBN 978-3-922499-22-0
€ 7,50 (red. Preis)



Luce Irigaray:
Der Atem von Frauen
ISBN 978-3-922499-30-5
€ 19,80



Hanna Strack:
Die Frau ist Mit-Schöpferin
Eine Theologie der Geburt
ISBN 978-3-922499-85-5
€ 19,80



Andrea Günter (Hg.in):
**maria liest –
das heilige fest
der geburt**
ISBN 978-3-922499-70-1
€ 16,80



Heide Göttner-Abendroth, Marit
Rullmann, Annegret Stopczyk:
**Was Philosophinnen über die
Göttin denken**
ISBN 978-3-939623-00-7
€ 13,80



Marit Rullmann (Hg.in):
Sophias Weisheiten
ISBN 978-3-922499-74-9
€ 11,80

Philosophisch-politische Bändchen:



Ina Praetorius:
**Weit über Gleichberechtigung
hinaus ...**
*Das Wissen der Frauenbewegung
fruchtbar machen*
ISBN 978-3-939623-18-2, € 5,-



Antje Schrupp:
Zukunft der Frauenbewegung
ISBN 978-3-922499-75-6, € 5,-



Dorothee Markert:
**Fülle und Freiheit in der
»Welt der Gaben«**
ISBN 978-3-922499-86-2, € 5,-



Dorothee Markert:
Nicht Mangel, sondern Fülle
Arbeiten neu denken
ISBN 978-3-922499-68-8, € 5,-



Andrea Günter:
Mutter Sprache Autorität
*Sprechenlernen und
Weltkompetenz*
ISBN 978-3-939623-14-4, € 5,-



Andrea Günter:
Väterern einen Platz geben
Aufgabe für Frauen und Männer
ISBN 978-3-939623-01-4, € 5,-



Andrea Günter:
**Frauen_vor_Bilder –
FrauenVorbilder** *Die weibliche
Suche nach Orientierung*
ISBN 978-3-922499-65-7, € 5,-



Maren Frank, Andrea Günter u.a.:
Sinn – Grundlage von Politik
ISBN 978-3-922499-82-4, € 5,-



Hanna Habermann,
Andrea Günter u.a.:
selbstbestimmt und solidarisch
Frauen und das Alter
ISBN 978-3-922499-81-3, € 5,-



U. Wagener, D. Markert, A. Schrupp,
A. Günter: **Liebe zur Freiheit,
Hunger nach Sinn**
*Flugschrift über Weibewirtschaft
und den Anfang der Politik*
ISBN 978-3-922499-36-7, € 5,-



I. Nordmann, A. Schrupp,
M.M. Jansen (Hg.innen):
**Weibliche Spiritualität und
politische Praxis**
ISBN 978-3-922499-67-1, € 9,50



Luce Irigaray:
Die Zeit des Atems
ISBN 978-3-922499-40-4
€ 6,50



Luce Irigaray:
**Zu zweit, wie viele Augen
haben wir?**
ISBN 978-3-922499-51-0
€ 8,50

Frauenliteratur



Anne Jüssen (Hg.in):
Nachts auf der Brücke
*Literatur zur Zeitgeschichte –
Politeia 2000*
ISBN 978-3-922499-48-0
€ 9,50 (red. Preis)



Birgitta M. Schulte:
**Ich möchte die Welt
hinreißen ...**
Ilse Langner 1899-1987
ISBN 978-3-922499-35-0
€ 22,50



Marianne Flassbeck:
Gauklerin der Literatur
*Elizabeth von Arnim
und der weibliche Humor*
ISBN 978-3-922499-61-9
€ 19,80



Paula Meehan:
Die Dublin-Karte eines Kindes
Gedichte in Deutsch u. Engl.
ISBN 978-3-922499-56-5
€ 18,40



Gerda Marie Pogoda:
Aniya-ila
Auf dem Fest der 2000 Frauen
ISBN 978-3-922499-46-6
€ 7,50

Kochbücher/Ratgeberinnen



Bärbel M. Peschl:
Weisheit des Gartens
Essen und Genießen im Jahreslauf
ISBN 978-3-922499-34-3
€ 22,50



Lena Vandrey:
Kochbilderbuch
*für weibliche Lebenskunst
gemalt und erzählt*
ISBN 978-3-922499-33-6
€ 10,- (red. Preis)



R. Bühn, M. Mathieu, H. Pich:
Was sehen Sie, Frau Lot?
*Eine künstlerische Auseinandersetzung
zu sexueller Gewalt an Mädchen und
Frauen – gegen Täterschutz*
Ausstellungskatalog
ISBN 978-3-922499-62-6
€ 15,- (red. Preis)



Dagmar Margotsdotter-Fricke:
Die Zauberhaft
*Von sexualisierter Gewalt im
Märchen und wie betroffene
Prinzessinnen dennoch Königinnen
werden können*
ISBN 978-3-922499-76-3, € 7,50



Katharina Müller-Butzbach:
Die Trödelprinzessin Zilly Zeitlos
*Ein modernes Märchen für Kinder
und Erwachsene*
ISBN 978-3-922499-26-8, € 10,-



Iris Seidler:
frauen-AUTOMobil
Ratgeberin für Frauen
ISBN 978-3-922499-64-0, € 15,-

neu



Die Tochter
Eine Clansaga aus dem Matriarchat der Khasi
von Uschi Madeisky, Daniela Parr
54 Min., 2011
Hergestellt von: tomult&töchter,
Frankfurt a.M., www.tomult.de
Gefördert von:
Hessische Filmförderung
DVD: ISBN 978-3-939623-30-4
€ 24,-

Die Tochter – Eine Clansaga aus dem Matriarchat der Khasi
Als vor 13 Jahren der viel gesehene Film »Die Töchter der sieben Hütten« entstand, war Kamtilin noch ein Kind. Aber es war schon sicher, dass sie eines Tages den Clan der Massar leiten würde, denn bei den Khasi wird das Erbe immer an die jüngste Tochter weitergegeben. Sie verwaltet Grundbesitz und Vermögen und sorgt für alle. Nach dem Tod von Kamtilins Großmutter und Mutter wurde sie bereits im Alter von Mitte zwanzig zum Clanoberhaupt. Zunehmend bringt nun das sich ausbreitende Patriarchat Probleme in alle Familien der Khasi. Wie Kamtilin diesen Herausforderungen begegnet, von ihren Anstrengungen, die Großfamilie zusammenzuhalten und Tradition und matriarchales Bewusstsein zu bewahren, erzählt dieser Film.



Die Töchter der sieben Hütten
Ein Matriarchat in Indien
von Uschi Madeisky,
Klaus Werner
54 Min., € 24,-
DVD: ISBN 978-3-922499-91-6
VHS: ISBN 978-3-922499-92-3



Wo dem Gatten nur die Nacht gehört
Besuchshe bei den Jainta in Indien
von Uschi Madeisky,
Klaus Werner
54 Min., € 24,-
DVD: ISBN 978-3-922499-93-0
VHS: ISBN 978-3-922499-94-7



Matriarchat der Mosuo
Bilder eingefangen auf einer Forschungsreise der Akademie HAGIA nach Südchina im April 1993
von Heide Göttner-Abendroth
60 Min., € 24,-
VHS: ISBN 978-3-939623-07-6



Gesellschaft in Balance
Dokumentation des Weltkongresses für Matriarchatsforschung 2003 in Luxemburg
von Uschi Madeisky,
Gudrun Frank-Wissmann
84 Min., DVD: € 26,-, VHS: € 24,-
DVD: ISBN 978-3-939623-08-3
VHS: ISBN 978-3-939623-09-0



Das Jahr der Erde
Matriachale Mysterienfeste in der Akademie HAGIA
von Uschi Madeisky,
Gudrun Frank-Wissmann
90 Min., DVD: € 26,-, VHS: € 24,-
DVD: ISBN 978-3-939623-10-6
VHS: ISBN 978-3-939623-11-3



Ausrufung des Jahrtausends der Frau
Frauenmanifest auf dem Hambacher Schloss im Jahre 2000
von Uschi Madeisky,
Gudrun Frank-Wissmann
90 Min., € 32,-
DVD: ISBN 978-3-922499-95-4
VHS: ISBN 978-3-922499-96-1

Bestellmöglichkeiten

Der Buchhandel in Deutschland und Österreich wird beliefert über:

SOVA
Friesstr. 20-24
D-60388 Frankfurt a.M.
Fax: 0049-(0)69/410280
Tel.: 0049-(0)69/410211
E-Mail: sovaffm@t-online.de

sova
PARTNERPROGRAMM

KundInnen bestellen in ihrer Buchhandlung oder beim Verlag.

Christel Götttert Verlag
Keplerring 13
D-65428 Rüsselsheim
Tel./Fax: 0049-(0)6142/59844

Alle anderen Länder werden vom Verlag aus beliefert.

Barsortimente: K·N·V, Libri und Umbreit

Vk-Nr.: 12322

Der Versand der Bücher vom Verlag ist im Inland portofrei.

Wenn Sie eine **Lesung** veranstalten möchten, mit einem **Büchertisch** auf einer Veranstaltung vertreten sind oder ein **Schaufenster** gestalten möchten, rufen Sie uns einfach an:
Wir vermitteln die Kontakte zur Autorin, unterstützen Sie mit Plakaten und Info-Material für die regionale Presse und bieten Ihnen **günstige Bestell-Konditionen** für die Bücher.